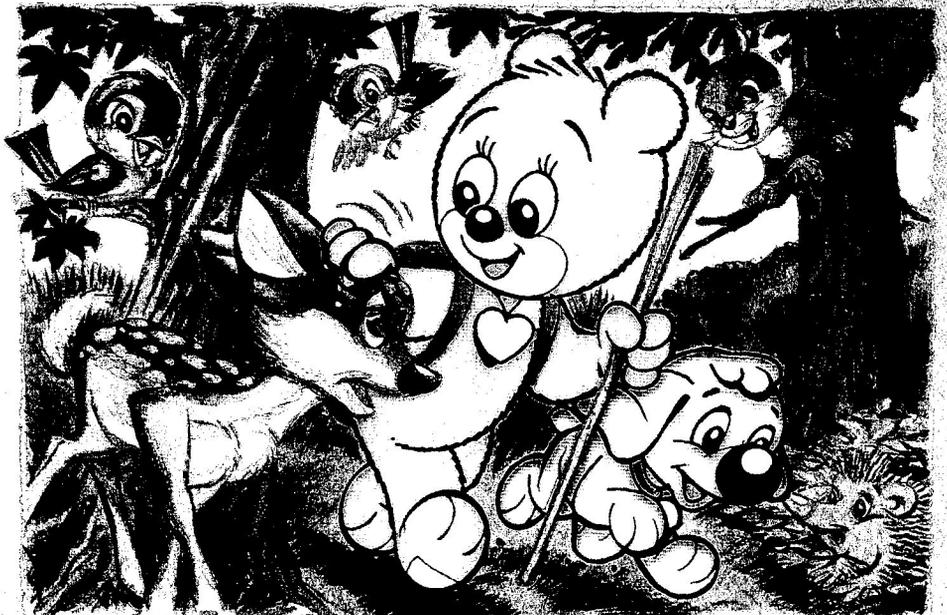


NEU!

THEATER auf Tour wird die schönsten und spannendsten Geschichten von Bussi-Bär und seinen Freunden in einem einzigartigen Theaterstück für die kleinen Bussi-Bär-Freunde auf die Bühne bringen. In einer liebevollen Inszenierung werden die Kinder mit Bussi auf Entdeckungsreise gehen und dabei nicht nur vieles lernen, sondern auch jede Menge Spaß haben.



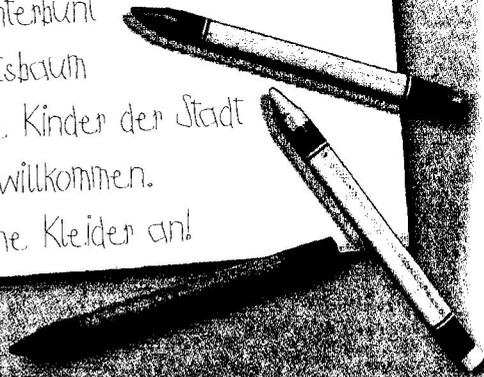
PIPPI

PLÜNDERT DEN WEIHNACHTSBAUM

Bühnenbearbeitung von Tristan Berger

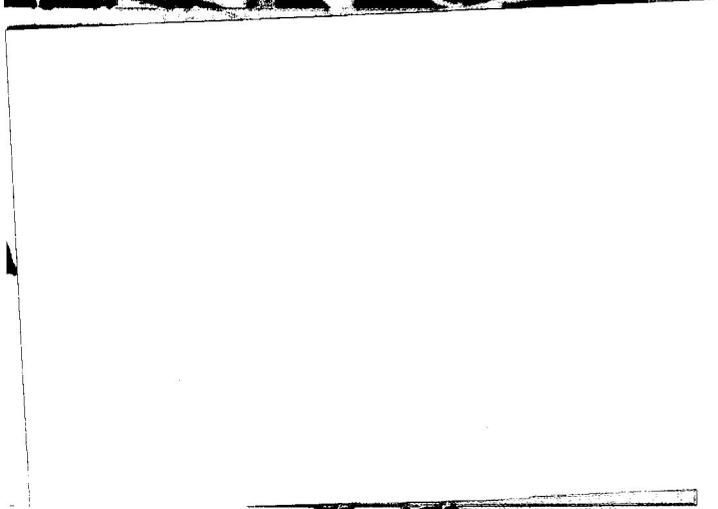


Pippi Langstrumpf will heute Abend
 in der Villa Kunterbunt
 den Weihnachtsbaum
 plündern. Alle Kinder der Stadt
 sind herzlich willkommen.
 Zieht warme Kleider an!



So hatte es in den Weihnachtsferien auf einem
 großen Plakat an der Rathaustür gestanden
 und alle Kinder waren in einem langen Zug
 zur Villa Kunterbunt gekommen. Thomas
 und Annika vorne weg.

Das THEATER auf Tour
 zeigt die neueste Pippi-
 Geschichte für Pippi-
 Fans und solche, die
 es noch werden
 wollen.



Kindertheater

URAUFFÜHRUNG

NEU!

1/2 FREUNDE

und die Fahndung nach dem Schuldirektor

von Joachim Friedrich

Bühnenbearbeitung von Marion Hohenfeld und Anne Nowak

...ein äußerst interessanter Fall für die wohl zurzeit beliebtesten Detektive Kalle, Radwischer, Friedhelm, Steffi und den Hund Tausendschön. Endlich ermittelt die Kultserie rund um das Detektivbüro „Kalle und Co.“ auch bei THEATER auf Tour.

Einbruch ins Lehrerzimmer! Alle sind in heller Aufregung. Besonders merkwürdig ist, was der Dieb mitgehen

ließ: zwei Marmeladengläser, eine Teetasse, zwei Bücher und ein Kosmetiktäschchen.

Wichtigster Zeuge ist Friedhelm.

Er hat beobachtet, wie zur Tatzeit jemand um die Schule schlich. Und der sah dem Schuldirektor verdächtig ähnlich...

Schuldirektor



Cornelia Funke

Tintenblut

von Cornelia Funke

Bühnenbearbeitung von Robert Koall

Nach den erfolgreichen Tourneen von Tintenherz und wegen der großen Nachfrage geht das THEATER auf Tour in die zweite Runde der fantastischen Tintenwelt. Tintenblut ist noch zupackender als sein Vorgänger.

Der Zauber von Tintenherz lässt Meggie einfach nicht los und sie sehnt sich danach, die Tintenwelt mit eigenen Augen zu sehen. Und ihr gelingt das scheinbar Unmögliche: Sie liest sich und Farid in die Tintenwelt. Sie will den Weglosen Wald sehen, den Speckfürsten, den Schönen Cosimo, den Schwarzen Prinzen und seine Bären. Sie möchte die Feen treffen und natürlich Fenoglio, der sie später zurück schreiben soll. Vor allem aber will sie Staubfinger warnen, denn auch der grausame Basta ist nicht weit!

Und ein neuer Feind drängt sich in die Geschichte: Orpheus.



NEU!

Ein mitreissendes Wechselspiel zwischen den Menschen, die die Geschichte zu beeinflussen suchen und der Geschichte, die die Menschen immer wieder unerwartet und mit voller Wucht trifft.

Es beginnt ein Wettlauf um Leben und Tod um Gut und Böse, denn die Tintenwelt wendet sich gegen ihren Schöpfer Fenoglio.

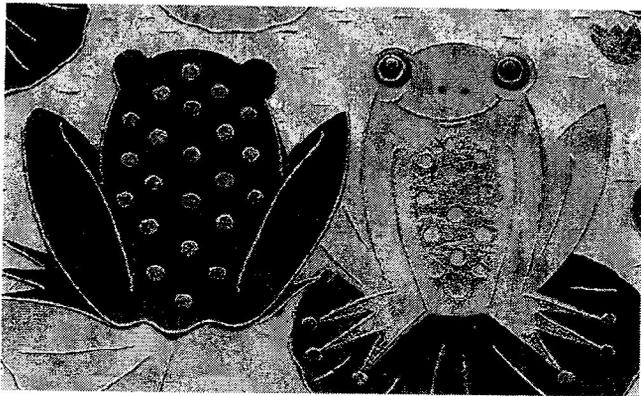
Wer ist eigentlich der Herr über diese Geschichte?

Die Charaktere in Tintenblut sind noch vielschichtiger und facettenreicher und die bildhafte und lebendige Sprache des Romans mit all Ihren Details wird mit einem entsprechend prächtigen Bühnenbild, Ausstattung und farbkraftigen Kostümen auf die Bühnen gebracht.



DER FROSCHKÖNIG

FAMILIEN-MÄRCHEN MIT
MUSIK, GESANG UND TANZ



IN DER AUSSTATTUNG DES
19. JAHRHUNDERTS
DER KRINOLINEN-ZEIT ODER
AUCH ZWEITES ROKOKO
GENANNT

NACH DEN BRÜDERN GRIMM
IN DER BEARBEITUNG VON
GEORG A. WETH

INSZENIERUNG: ANNETTE GREVE

... war einmal eine Königstochter, die so schön war, dass sich selbst die Sonne an ihr erfreute, wenn sie im Park ihre goldene Kugel in den Himmel warf. Doch eines Tages fiel die Kugel in einen tiefen Brunnen. Die Prinzessin fing an zu weinen. In ihrem Kummer hörte sie eine Stimme: „Was hast du Königstochter?“. Als sie sich umsah, bemerkte sie einen sprechenden Frosch. „Was gibst du mir dafür, wenn ich dir helfe?“, fragte er sie. Die Prinzessin versprach ihm in ihrer Not alles. Der Frosch wollte jedoch nur von ihrem Teller essen und in ihrem Bett schlafen. Vor lauter Verzweiflung versprach sie ihm auch das.

Als der Frosch die goldene Kugel aus dem Brunnen geholt hatte, wollte die Prinzessin von ihrem Versprechen nichts mehr wissen. Der Frosch ließ sich das nicht gefallen und klopfte am nächsten Tag an ihre Türe. Sie wollte nicht öffnen, doch der Vater ermahnte sie, dass man ein gegebenes Versprechen halten muss.

In einer spannenden Handlung stellt sich dann heraus, dass der Frosch ein verwunschener Königssohn ist, der durch die Prinzessin erlöst wird.

In diesem großartigen Verwandlungsmärchen wird die gute Tat im wahrsten Sinne des Wortes zauberhaft belohnt.

Die Grundidee zum „Froschkönig“ war bereits um 1500 in Schottland bekannt und wurde während der Regentschaft von Queen Victoria im 19. Jahrhundert aufgezeichnet. Aus diesem Grunde legte Georg A. Weth den Ort der Bühnenhandlung an den Englischen Hof jener Tage.

Übrigens im klassischen Kindertheater sind wir unseres Wissens die einzigen Anbieter, die die traditionellen Märchen noch unverfälscht mit realistischem Bühnenbild und historischen Kostümen auf die Bühne bringen.

Auch für Freilichtaufführungen bestens geeignet!